

Allgemeine Geschäftsbedingungen der InterDomain Software u. IT- Consulting GmbH (ID-AGB) – Anlage 1

§ 1. Angebot und Aufträge

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachstehend kurz „ID-AGB“ genannt), unter denen die Firma InterDomain Software u. IT- Consulting GmbH (nachstehend kurz „InterDomain“ genannt) Waren verkauft, Software Programme lizenziert und Dienstleistungen erbringt, gelten für sämtliche Geschäftsbeziehungen. Die ID-AGB können entweder im Sekretariat der InterDomain angefordert oder über die Website - www.interdomain.at - abgerufen werden. Abweichende Bedingungen des Kunden/Bestellers bedürfen der gesonderten schriftlichen Bestätigung durch InterDomain. Dies gilt auch, wenn wir anderslautenden Bedingungen des Kunden/Bestellers nicht ausdrücklich widersprechen.

1.2. Unsere Angebote sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst durch unsere schriftliche Auftragsbestätigung oder durch unsere Lieferung zustande.

§ 2. Lieferung

2.1. Mit der Lieferung und Bezahlung von Softwareprogrammen wird kein Eigentum am Programm erworben, sondern lediglich das Nutzungsrecht am Programm gemäß den Nutzungsbedingungen des Herstellers/der InterDomain. Mit der Installation oder Inbetriebnahme von Programmen der InterDomain erkennt der Kunde die Lizenzbedingungen für Software Produkte der InterDomain ((das sind der Endbenutzer Lizenzvertrag „ALLGEMEIN“ (ID-EULA / Anlage 2) sowie die jeweiligen produktbezogenen Endbenutzer Lizenzverträge der „IDS - INTERDOMAIN SECURITY“ PRODUCTS (Anlagen 3 und folgende)) an. Der Endbenutzer Lizenzvertrag „ALLGEMEIN“ ist ebenso wie die Nutzungs-Bedingungen der „IDS - INTERDOMAIN SECURITY“ PRODUCTS entweder im Sekretariat der InterDomain anzufordern oder über die Website - www.interdomain.at und ihren verlinkten Produktseiten - abrufbar.

2.2. Die InterDomain ist zu Teillieferungen berechtigt. Abweichungen der gelieferten Waren- und Dienstleistungen von Prospektbeschreibungen und Angebotsunterlagen sind zulässig, sofern sie die Leistung des bestellten Programmes erfüllen oder beinhalten.

2.3. Verzögert sich eine Leistung über den von InterDomain zugesagten Zeitpunkt hinaus, können Rechte hieraus erst nach Ablauf einer vom Kunden/Besteller schriftlich gesetzten und nachweislich an InterDomain übergebenen Frist von mindestens 3 Wochen geltend gemacht werden. Kommt die InterDomain mit der Lieferung in Verzug oder wird die Lieferung für die InterDomain unmöglich, so ist der Ersatz eines mittelbaren Schadens ausgeschlossen, soweit Verzug oder Unmöglichkeit nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Vertragsverletzung der InterDomain beruhen. Bei Nichtverfügbarkeit der Ware und bei Lieferbarkeit, die nicht im Einwirkungsbereich der InterDomain liegen, insbesondere bei Streik, Aussperrung, Materialausfall, Nichtverfügbarkeit der Ware durch den Lieferanten/Hersteller, Handelsembargo oder Katastrophen, ist die InterDomain berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten ohne dass eine Schadenersatzpflicht eintritt.

2.4. Versand und Zustellung - auch bei Teillieferungen - erfolgen auf Rechnung des Kunden/ Bestellers.

2.5. Mit der Aufgabe der Ware zum Versand geht die Gefahr auf den Besteller über, ist die Ware vom Besteller abzuholen, geht die Gefahr mit der Anzeige der Bereitstellung auf den Besteller über.

2.6. Wird von InterDomain gelieferte Ware vom Kunden/Besteller als fehlerhaft an den Lieferanten (InterDomain) zurückgesandt (Annahme ausschliesslich in der Originalverpackung), so kann die Reparatur abgelehnt werden, falls keine Rechnungskopie und kein Liefernachweis beigefügt wurden. Vor einer Warenrücksendung an InterDomain ist jedenfalls die Fehlerhaftigkeit der gelieferten Ware schriftlich anzuzeigen (Kurzbrief oder Email an: office@interdomain.at).

§ 3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1. Alle Preise verstehen sich rein netto frei Lager.

3.2. Zahlungen werden spätestens zum Rechnungsdatum ohne Abzug fällig. Verursacht der Kunde/Besteller Lieferverzug, so tritt die Fälligkeit mit dem Datum der Lieferbereitschaft ein. Wechsel und Schecks werden nur nach besonderer Vereinbarung und für kosten- und spesenfrei angenommen. Bei Überschreitung der Zahlungstermine berechnen wir 5% über dem jeweils gültigen Basis-Zinssatz der Europäischen Zentralbank. Die Geltendmachung eines Verzugschadens bleibt unbenommen.

3.3. Dem Kunden/Besteller steht kein Zurückhaltungsrecht gegenüber unseren Forderungen zu. Eine Aufrechnung ist nur mit Gegenforderungen möglich, die von uns unbestritten und rechtskräftig festgestellt sind.

3.4. Alle unsere Forderungen einschließlich derjenigen, für die wir Wechsel hereingenommen haben oder für die Ratenzahlung vereinbart ist, werden sofort fällig, wenn die Zahlungsbedingungen nicht eingehalten werden oder uns nach Vertragsabschluss eine wesentliche Verschlechterung in den

Vermögensverhältnissen des Kunden/Bestellers bekannt wird. Wir sind dann auch berechtigt, noch ausstehende Lieferungen und Leistungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auszuführen. Sind Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung auch bei Ablauf einer angemessenen Frist nicht erbracht, können wir vom Vertrag zurücktreten.

§ 4. Gewährleistung

4.1. Die InterDomain macht darauf aufmerksam, dass es nach heutigem Stand der Technik nicht möglich ist, Software zu erstellen, die in allen Anwendungen und Kombinationen fehlerfrei arbeitet. Gegenstand des Vertrages sind bei Veräußerung von Software daher nur Computerprogramme, die im Sinne der Programmbeschreibung und der Bedienungsanleitung grundsätzlich brauchbar sind und für den in den Benutzerhandbüchern beschriebenen Einsatz geeignet sind.

4.2. Jeder Besteller oder Wiederverkäufer ist allein dafür verantwortlich zu entscheiden, ob eine bei der InterDomain bestellte Ware auf einem zur Nutzung mit dieser Ware beabsichtigten Computersystem lauffähig ist. Der Besteller/Kunde verpflichtet sich, die von InterDomain gelieferten Ware unmittelbar nach Ankunft zu untersuchen und etwaige Schäden und Beanstandungen umgehenst, spätestens jedoch innerhalb von 6 Monaten gegenüber der InterDomain schriftlich anzuzeigen. Bei nicht rechtzeitiger Anzeige erlischt ein Gewährleistungsanspruch des Bestellers/Kunden, es sei denn, der Mangel war bei Untersuchung und innerhalb der Frist nicht erkennbar. Die Rückgabe der Ware ist nur dann möglich, wenn Nachbesserung oder Umtausch nicht durchgeführt werden können.

4.3. Eine Gewährleistungspflicht der InterDomain beschränkt sich nach deren Wahl auf Ersatzlieferung durch die InterDomain oder die Nachbesserung im Rahmen der Garantie des Herstellers. Standardsoftware ist nach Entfernen der Diskettenversiegelung grundsätzlich vom Umtausch ausgeschlossen.

§ 5. Eigentumsvorbehalt

5.1. Wir behalten uns an den von uns gelieferten Produkten sowie an den aus ihrer Be- oder Verarbeitung entstehenden Sachen bis zur Erfüllung aller uns jetzt oder künftig gegen den Besteller bestehenden Ansprüchen vor. Eine etwaige Be- oder Verarbeitung nimmt der Besteller für uns vor, ohne dass uns hieraus Verpflichtungen erwachsen. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen über Verkauf, Lieferungen, Weiterverkauf zu Ziffer 2 dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen, bleiben unberührt.

5.2. Machen wir unseren Eigentumsvorbehalt geltend, oder verlangen wir die Herausgabe auf Grund dieser Vorschriften, gilt dies nicht als Rücktritt.

5.3. Der Besteller tritt der InterDomain schon bei Vertragsabschluss alle ihm der Weiterveräußerung zustehenden Forderungen mit Nebenrechten ab. Die abgetretenen Forderungen dienen als Sicherung der aus diesem Vertrag entstehenden Ansprüche der InterDomain gegen den Besteller. Der Besteller hat uns auf Verlangen der InterDomain unverzüglich schriftlich mitzuteilen, an wen er die Ware veräußert hat und welche Forderungen ihm aus der Veräußerung zustehen, sofern auf diesen Weiterverkauf die Bestimmungen über den verlängerten Eigentumsvorbehalt anwendbar sind.

§ 6. Haftungsbeschränkung

Die Haftung der InterDomain für Schäden und Vermögensverluste, die aus der Benutzung einer von der InterDomain gelieferten Ware entstanden sind, wird ausgeschlossen, es sei denn, der Schaden ist auf eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Vertragsverletzung der InterDomain zurückzuführen. Der Empfänger ist alleinverantwortlich für den korrekten Einsatz, insbesondere für die Sicherung mit der Ware be- oder verarbeiteter Daten. Die Haftung für Software ergibt sich aus den der Software beiliegenden Gewährleistungs- bzw. Nutzungsbedingungen bzw. Lizenzverträgen bzw. Überlassungsverträgen. Bei Softwareprogrammen der InterDomain gelten die entsprechenden Regelungen des Endnutzers Lizenzvertrages (EULA).

§ 7. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Ist eine Bestimmung dieser Bedingungen unwirksam, so wird sie durch diejenige wirksame Bedingung ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

§ 8. Schlußbestimmungen, Gerichtsstand und anwendbares Recht

Gerichtsstand für alle aus diesem Vertrag und seiner Durchführung entstehenden Streitigkeiten ist der Firmensitz der InterDomain. Als Erfüllungsort wird das sachlich zuständige Handelsgericht in Wien vereinbart.

Anwendbar ist ausschließlich das Recht der Republik Österreich mit Ausnahme des Einheitlichen Kaufgesetzes und des Einheitlichen Kaufabschluss-Gesetzes.

ID-AGB | Anlage 1 | Stand 01/2009